

Kosmetikausbildung im Wandel

21.08.2026, 20:41 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *Beauty Academy International Schools Limited*



Beauty Academy International Schools Limited

Kosmetikausbildung im Wandel – moderne Ausbildungswege für eine Karriere in der Beautybranche

Von der klassischen Kosmetikschule bis zum flexiblen Fernstudium: Wie moderne Ausbildungskonzepte den Einstieg in einen vielseitigen Beautyberuf verändern

Die professionelle Kosmetik hat sich in den vergangenen Jahren stark weiterentwickelt. Längst geht es im Berufsalltag nicht mehr ausschließlich um klassische Gesichtsbehandlungen oder Schönheitspflege. Hautgesundheit, Dermatologie, Hygiene, Wirkstoffkunde, apparative und manuelle Behandlungsmethoden sowie eine kompetente Beratung stellen hohe Anforderungen an professionell ausgebildete Kosmetikerinnen und Kosmetiker.

Gleichzeitig verändert sich auch die Art, wie Menschen einen neuen Beruf erlernen. Berufstätigkeit, Familie, lange Anfahrtswege oder der Wunsch nach beruflicher Neuorientierung lassen sich häufig nur schwer mit klassischen Vollzeit-Ausbildungsmodellen vereinbaren.

Die Beauty Academy International Schools Limited setzt deshalb bei der Kosmetikausbildung auf unterschiedliche Ausbildungswege. Neben Lehrgängen in der Akademie stehen auch duale Ausbildungsformen und flexible Fernstudienmodelle zur Verfügung.

Kosmetikausbildung ist weit mehr als Schönheitspflege

Professionelle Kosmetik erfordert ein breites Fachwissen. Wer später Kundinnen und Kunden kompetent behandeln möchte, muss nicht nur unterschiedliche kosmetische Anwendungen beherrschen, sondern beispielsweise auch Hautbilder beurteilen, hygienisch arbeiten und Produkte sowie deren Inhaltsstoffe richtig einsetzen können.

Entsprechend vielseitig sind die Ausbildungsinhalte einer professionellen Kosmetikausbildung.

Je nach Ausbildungsstufe gehören unter anderem Anatomie und Dermatologie, Hygiene und Gesundheitsschutz, Erste Hilfe, Hautbeurteilung und Hautreinigung, kosmetische Gesichtsbehandlungen, kosmetische Chemie und Physik, Wirkstoff- und Warenkunde, Maniküre, Haarentfernung, dekorative Kosmetik, Augenbrauen- und Wimpernbehandlungen sowie kosmetische Massagen zum Ausbildungsprogramm.

Entscheidend ist dabei die Verbindung von theoretischem Wissen und praktischer Anwendung.

Unterschiedliche Ausbildungswege für unterschiedliche berufliche Ziele

Nicht jede Interessentin und jeder Interessent startet mit demselben Ziel in eine Kosmetikausbildung.

Während manche zunächst herausfinden möchten, ob die Beautybranche tatsächlich der richtige berufliche Weg ist, planen andere bereits eine umfassende Ausbildung mit dem langfristigen Ziel der Selbstständigkeit.

Die Beauty Academy hat ihre Kosmetikausbildungen deshalb in unterschiedliche Ausbildungsstufen gegliedert.

Der **Kosmetik-Grundlehrgang** ermöglicht einen kompakten Einstieg in die professionelle Kosmetik. Er richtet sich insbesondere an Anfängerinnen und Anfänger sowie Quereinsteiger und vermittelt grundlegende Kenntnisse beispielsweise in Hygiene, Dermatologie, Hautbeurteilung, kosmetischer Gesichtsbehandlung, Maniküre, Make-up und Warenkunde.

Der **Kosmetik-Basislehrgang** geht wesentlich weiter. Die Ausbildung umfasst umfangreiche theoretische und praktische Inhalte und schafft eine fundierte fachliche Basis für eine berufliche Tätigkeit im Beauty- und Wellnessbereich.

Wer seine bereits erworbenen Kenntnisse weiter vertiefen und zusätzliche Kompetenzen erwerben möchte, kann darauf aufbauend den **Kosmetik-Perfektionslehrgang** absolvieren.

Mit dem kombinierten **Basis- und Perfektionslehrgang** steht zudem ein umfassender Ausbildungsweg zur Verfügung, der die entsprechenden Ausbildungsstufen miteinander verbindet.

Lernen in der Akademie und zu Hause

Eine Besonderheit des Ausbildungskonzeptes ist die Verbindung unterschiedlicher Lernorte.

Bei der dualen Ausbildung werden Präsenzunterricht und selbstständiges Lernen miteinander kombiniert. Praktische Behandlungen können in der Akademie unter Anleitung an Modellen trainiert werden, während weitere Lerninhalte flexibel zu Hause bearbeitet werden.

Digitale Unterlagen und eine Mediathek mit Schulungsvideos unterstützen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dabei, Ausbildungsinhalte selbstständig nachzuvollziehen und zu wiederholen.

Damit verbindet das Modell zwei Faktoren, die bei einer beruflichen Ausbildung häufig nur schwer miteinander vereinbar erscheinen: **intensive praktische Ausbildung und zeitliche Flexibilität.**

Fernstudium eröffnet neue Möglichkeiten

Noch stärker auf zeitliche und räumliche Unabhängigkeit ausgerichtet ist die Kosmetikausbildung im Fernstudium.

Die theoretischen Ausbildungsinhalte werden dabei flexibel von zu Hause aus erarbeitet. Abhängig von der gewählten Variante unterscheiden sich insbesondere die Durchführung der praktischen Ausbildung und der Abschlussprüfung.

Bei einer Variante werden die theoretischen Inhalte im Fernstudium erlernt, während Praxistage und Prüfung in der Akademie stattfinden.

Eine weitere Variante ermöglicht es, auch Praxiseinheiten und Prüfung von zu Hause aus zu absolvieren beziehungsweise praktische Einheiten unter den vorgesehenen Rahmenbedingungen in einem Studio durchzuführen und die Prüfung online abzulegen.

Damit wird eine professionelle Weiterbildung auch für Menschen zugänglicher, für die regelmäßige Fahrten zu einem Ausbildungszentrum nur schwer möglich wären.

Besonders interessant für Berufstätige und Quereinsteiger

Flexible Ausbildungsmodelle gewinnen insbesondere in der Erwachsenenbildung an Bedeutung.

Viele Menschen, die sich für eine Kosmetikausbildung interessieren, stehen bereits mitten im Berufsleben. Andere betreuen Kinder oder Angehörige oder möchten sich neben ihrer bestehenden Tätigkeit ein zweites berufliches Standbein aufbauen.

Ein Ausbildungssystem, bei dem Lernzeiten teilweise selbst bestimmt werden können, eröffnet diesen Personengruppen Möglichkeiten, die ein ausschließlich klassisches Präsenzmodell nur eingeschränkt bieten kann.

Auch der Wohnort verliert dadurch an Bedeutung. Wer nicht in unmittelbarer Nähe einer Kosmetikschule lebt, kann große Teile seiner Ausbildung ortsunabhängig absolvieren.

Praxis bleibt ein entscheidender Bestandteil

Trotz Digitalisierung und Fernstudium bleibt die praktische Ausbildung in der Kosmetik von zentraler Bedeutung.

Professionelle Hautbehandlungen lassen sich nicht ausschließlich aus Büchern lernen. Handgriffe müssen trainiert, Behandlungsabläufe verstanden und der professionelle Umgang mit Kundinnen und Kunden erlernt werden.

Deshalb spielen praktische Übungen und das wiederholte Trainieren von Behandlungsabläufen innerhalb der unterschiedlichen Ausbildungsmodelle eine wichtige Rolle.

Die Digitalisierung ersetzt dabei nicht die Praxis – sie ergänzt sie.

Genau diese Verbindung dürfte für die zukünftige Entwicklung beruflicher Aus- und Weiterbildung zunehmend entscheidend werden.

Von der Ausbildung bis zur beruflichen Selbstständigkeit

Für viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist die Kosmetikausbildung nicht nur eine Weiterbildung, sondern der Beginn einer neuen beruflichen Laufbahn.

Mögliche Tätigkeitsfelder finden sich beispielsweise in Kosmetikstudios, Wellness- und Spa-Betrieben, Beautyzentren, Hotels und anderen Unternehmen der Beauty- und Wellnessbranche.

Für Interessierte, die langfristig ein eigenes Kosmetikunternehmen führen möchten, sind entsprechend umfassendere Qualifikationen erforderlich.

Nach Abschluss der dafür vorgesehenen Ausbildungsstufen können die fachlichen Voraussetzungen für den weiteren Weg zur Befähigungsprüfung geschaffen werden. Nach erfolgreich abgelegter Befähigungsprüfung kann – unter Berücksichtigung der jeweils geltenden gesetzlichen Bestimmungen – der Schritt in die Selbstständigkeit und zur Führung eines eigenen Kosmetikgewerbes erfolgen.

Damit kann aus einer Ausbildung eine langfristige berufliche Perspektive entstehen.

Moderne Kosmetikausbildung muss sich dem Leben anpassen

Die Anforderungen an Erwachsenenbildung haben sich verändert.

Menschen erwarten heute hochwertige Ausbildungsangebote, gleichzeitig aber auch Flexibilität. Sie möchten Lernzeiten besser mit Beruf und Familie vereinbaren und digitale Möglichkeiten nutzen, ohne auf eine fundierte praktische Ausbildung verzichten zu müssen.

Für Bildungsanbieter bedeutet dies, traditionelle Ausbildungsstrukturen weiterzuentwickeln.

Die Beauty Academy International Schools Limited verfolgt mit Präsenzlehrgängen, dualer Ausbildung und Fernstudienmodellen genau diesen Ansatz: Nicht die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen ihr gesamtes Leben der Ausbildung unterordnen müssen – vielmehr soll sich die Ausbildung soweit wie fachlich möglich in unterschiedliche Lebenssituationen integrieren lassen.

Qualifikation schafft Vertrauen

Gerade in der Kosmetikbranche ist fundiertes Fachwissen von besonderer Bedeutung.

Kundinnen und Kunden vertrauen Kosmetikerinnen und Kosmetikern ihre Haut und damit einen sensiblen Bereich ihres Körpers an. Fachkenntnisse, Hygiene, Verantwortungsbewusstsein und die Fähigkeit, Grenzen kosmetischer Behandlungen zu erkennen, gehören deshalb zu den Grundlagen professioneller Arbeit.

Eine qualifizierte Ausbildung ist somit weit mehr als eine Voraussetzung für den beruflichen Einstieg. Sie schafft die Basis für Qualität und langfristiges Vertrauen zwischen Kosmetikerin beziehungsweise Kosmetiker und Kundschaft.

Ein Berufsfeld mit vielfältigen Perspektiven

Die Kosmetikbranche verbindet heute Schönheitspflege, Hautwissen, Wellness, Beratung und unternehmerische Möglichkeiten.

Gleichzeitig ermöglichen neue Ausbildungskonzepte Menschen den Einstieg, für die eine klassische Ausbildung mit starren Präsenzzeiten bislang nur schwer realisierbar gewesen wäre.

Die Entwicklung vom reinen Präsenzunterricht hin zu einer Kombination aus Akademie, digitalem Lernen, Heimstudium und flexiblen Fernstudienvarianten zeigt, wie sich berufliche Bildung verändern kann.

Die Beauty Academy International Schools Limited verfolgt dabei einen Ansatz, bei dem fachliche Ausbildung und moderne Lernformen miteinander verbunden werden.

Für Menschen, die ihre berufliche Zukunft in der Kosmetikbranche sehen, entstehen dadurch unterschiedliche Wege – vom ersten Einstieg in die professionelle Kosmetik über eine umfassende Fachausbildung bis hin zur Vorbereitung auf die Befähigungsprüfung und einer möglichen späteren Selbstständigkeit.



Beauty Academy, 8430 Leibnitz, Augasse 17

<https://www.youtube.com/watch?v=Hq54Pgmmgvw>

Beauty Academy International Schools Limited

Augasse 17
8430 Leibnitz
Österreich

GüntherZweidik (Geschäftsführung)

+436803328198

office@beauty-ausbildung.at

www.beauty-ausbildung.at/

Portrait

Beauty Academy in Leibnitz und Wien ist eine österreichische Beauty-Akademie für staatlich anerkannte Aus- und Weiterbildungen in Kosmetik, Fußpflege, Nageldesign und Visagistik. Mitglied der österreichischen gewerblichen Bildungsanbieter (WKO).

Staatlich anerkannte Aus- und Weiterbildungen, flexible Fernstudien und fundierte Diplomlehrgänge für Wien, Steiermark, Niederösterreich, Oberösterreich, Burgenland, Kärnten, Tirol, Salzburg, Vorarlberg, Südtirol, Ungarn, Slowenien

Die Ausbildungen werden als Präsenzlehrgänge sowie als flexible Fernstudien angeboten und richten sich an Ein- und Quereinsteiger:innen sowie Berufstätige.

News-ID: 1321298 • Views: 59 (Stand: 26.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1321298/Kosmetikausbildung-im-Wandel.html>